



CASE STUDY

NOTRUF-AED-SÄULE IM GROSSMARKT HANNOVER

Der **GROSSMARKT HANNOVER** ist die zentrale Handels- und Logistikplattform für die regionale Versorgung mit frischem Obst, Gemüse und vielen weiteren Produkten. Das Einzugsgebiet vom **GROSSMARKT HANNOVER** umfasst eine Reichweite von ca. 100 Kilometern und über 3 Mio. Verbraucher rund um Hannover. Mit einer Fläche von 230.000 Quadratmetern und über 1.000 Beschäftigten der hier ansässigen Betriebe gehören wir zu den fünf größten Märkten dieser Art in ganz Deutschland.

Über 1.000 Mitarbeiter in mehr als 80 Betrieben arbeiten auf dem 230.000 qm großen Gelände. Täglich wechseln hier über 1.000 Tonnen Obst, Gemüse, Blumen und internationale Lebensmittel den Besitzer. Über 1.000 Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Händler verkürzen die Wege und sichern ein Verladen unter der überdachten Fläche. Ergänzt wird die Angebotspalette durch eine 50 Tonnen Waage, Lieferservice, Lager- und Kühlhausflächen, eine zentrale Stromversorgung, eine Tankstelle, eine Kfz-Werkstatt sowie weitere zahlreiche Dienstleistungen.

”

Von Notruf- oder Informationssäule bis hin zu
Sammel- und Evakuierungsplatz, alles ist möglich!

Die Ausstattung der Aluminiumsäulen werden bestimmt durch die Anforderungen des Einsatzgebietes und den Kundenwünschen.

Geläufige Technische Module wie:

- Kameras für die Überwachung
- Beschallungsmodule für Evakuierung von Gebäuden und Geländen
- Drahtlose oder drahtgebundene Sprechsysteme für Informationszwecke oder Notsituationen
- Notruftaster
- Ruftaster
- Tastaturen
- Kartenlesegerät für den Einlass in das Gelände oder Gebäude oder die Erfassung von Mitarbeitern, z.B. während einer Evakuierung
- Depots oder Öffnungen für Feuerlöscher

und vieles mehr können in die Säulen integriert werden.



Um Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter Sicherheit während des Aufenthalts zu bieten, hat sich Herr Böttcher, Geschäftsführer des GROSSMARKTS HANNOVER, von der Firma Multicomssystem OHG aus Hilden beraten lassen. Im Vordergrund stand, den Kunden an einer zentralen Stelle die Möglichkeit zu bieten einen Notruf 112 sowie einen Haus-Notruf auszulösen. Außerdem sollten Rettungsmittel für die Erstversorgung von Verletzten zur Verfügung stehen.

„Dank modernster Technik, die wir in der Fertigung und technischen Integration berücksichtigen, sind diese Anforderungen in einer NIS Notruf/AED Säule vereint“ so Bernhard Goßen Vertriebsleiter von Multicomssystem. Je nachdem welcher Taster getätigt wird, stellt die Notrufsäule eine Verbindung zur 112 Leitzentrale oder an den Zentralpförtner vom Großmarkt her. Um die Technikmodule und medizinische Geräte vor Unterkühlung zu schützen wurde ein Klimamodul eingebaut.

Bei Fragen zu Anwendungsmöglichkeiten oder technischen Details wenden Sie sich an d.gossen@multicomssystem.de